

GRUNDSCHULE AM PEGASUSECK

Sanierung und Qualifizierung der Grundschule am Pegasussek

Baumaßnahme



© Isfort & Isfort Dorn und Buchner + Wehne architekten

Projektlaufzeit:
2019 bis 2022

Fördermittel:
ca. 12,6 Mio € (davon 4,9 Mio €
Baufonds und 7,7 Mio € Eigen-
anteil des Bezirks)

Fördertopf:
Baufonds (Sozialer
Zusammenhalt)

Planung:
isfort+isfort architekten

Träger:
Bezirk Treptow-Köpenick

Handlungsfeld:
Bildung

WAS IST BISHER PASSIERT? WAS IST GEPLANT?
An der Grundschule am Pegasussek wird das Hauptgebäude umfassend saniert und es entsteht ein eingeschossiger Anbau, welcher als Mensa und Veranstaltungssaal genutzt werden kann.

Im Hauptgebäude entsteht eine Schullation, welche von den Schulsozialarbeiter*innen betreut wird. Zudem entstehen Aufenthaltsflächen für die Pausengestaltung und eine Lehrküche.

Die breiten Flure des Hauptgebäudes werden nach der Sanierung optimal genutzt und es werden kleine Teilungsräume für Gruppenarbeiten zur Verfügung stehen.

Der eingeschossige Anbau wird im Schulbetrieb als Mensa genutzt. Es können aber auch stadtteilbezogene Veranstaltungen, wie beispielsweise Schulkonzerte oder Theaterstücke aufgeführt werden.

Startschuss für diese Baumaßnahme war eine Visionenwerkstatt, die im Sommer 2018 mit Lehrer*innen, Schulsozialarbeiter*innen, Hausmeister und Schulleitung in der Grundschule stattfand. Ab 2019 entwickelte daraufhin das Planungsbüro isfort+isfort architekten Pläne für die Sanierung des Schulgebäudes und einen neuen Anbau.

Im Juni 2020 war es dann soweit und es wurde begonnen, die Fläche freizumachen und Rodungsarbeiten durchzuführen. Im Herbst 2020 starteten die Vorbereitungen für den Anbau. Seit Anfang 2021 wird das Hauptgebäude der Schule nun umfassend saniert.

Im ersten Bauabschnitt wird der nördliche Gebäudeteil saniert und die Mensa gebaut. Die Klassen aus dieser Hälfte des Schulgebäudes sind dafür in die Ausweichcontainer gezogen. Damit das restliche Gebäude weiterhin für den Schulbetrieb benutzt werden kann, wurde eine Trennwand errichtet. Bald wird auch mit dem Anbau begonnen.

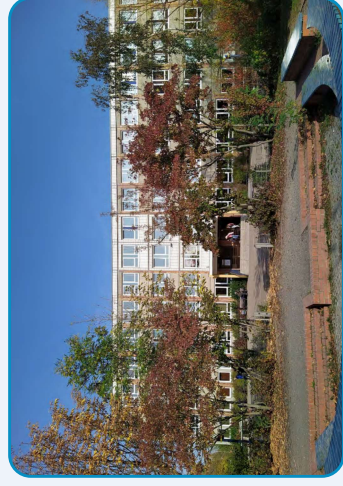
Der zweite Bauabschnitt umfasst dann den südlichen Teil des Hauptgebäudes.

- Folgende Maßnahmen sind geplant:
- energetische Sanierung der Gebäudehülle (u.a. Dachabdichtungsarbeiten, Fassadendämmung, Erneuerung der Außentüren)
 - Erneuerung der Elektroinstallation und Kaltwasserleitungen sowie der Heizungsanlage
 - Sanierung des Gebäudemeren, was u.a. eine Prüfung der Brandschutzanforderungen, die Erneuerung der Bodenbeläge und umfangreiche Malerarbeiten umfasst.
- Bis 2022 wird die Baumaßnahme abgeschlossen sein.

„
Diese Schule bietet ganz viel Potenzial. Durch die bereits begonnenen Baumaßnahmen und die inhaltliche Weiterentwicklung des Schulkonzeptes entsteht ein moderner Schulstandort hier im Kosmosviertel.
Ines Rick, Schulleiterin



© Joachim Schmidt



© Joachim Schmidt

WORUM GEHT ES?

Die Schule am Pegasussek ist eine musikbetonte öffentliche Grundschule im Altigenicker Kosmosviertel. Das Gebäude wurde Ende der 80er-Jahre gebaut. Seit Anfang der 90er-Jahre befindet sich darin die Grundschule, die seitdem nicht mehr in größerem Maße saniert wurde.

Rund 400 Kinder lernen hier von der ersten bis zur sechsten Klasse. Nach der aktuellen Schülerzahlenprognose für die Region ist ein konstanter Anstieg der Schülerzahlen zu erwarten, weshalb mit einer kontinuierlich gesteigerten Auslastung der bestehenden Kapazitäten an der Schule zu rechnen ist. Das Projekt besteht daher aus zwei Teilen:

- Der Sanierung des Schulgebäudes
- Einem Anbau, der sowohl als Mensa wie auch für Veranstaltungen genutzt werden kann.

WARUM IST DAS PROJEKT WICHTIG?

An der Grundschule am Pegasussek war eine Sanierung und Qualifizierung überfällig. Im Hauptgebäude werden alle bestehenden Räume saniert und zudem entstehen neue Räumlichkeiten für kleinere Gruppen, um das Lernen für alle Schüler*innen angenehmer zu gestalten. Der Anbau, welcher ebenfalls neben der Mensanutzung für Veranstaltungen genutzt werden kann, ist eine Bereicherung für die Grundschule aber auch für das gesamte Kosmosviertel. Beispielsweise müssen Schulführungsveranstaltungen dann nicht mehr im engen Foyer erfolgen. Der Anbau kann dann als Ort der Begegnung gesehen werden.

WELCHE ZIELE WERDEN MIT DEM PROJEKT VERFOLGT?

Mit der Sanierung und Qualifizierung der Grundschule am Pegasussek werden folgende Ziele verfolgt:

- Bessere und attraktivere Lern- und Lehrbedingungen für die Kinder und für die Lehrer*innen, Erzieher*innen und Sozialpädagog*innen
- Schaffung zusätzlicher Schulplätze
- Schaffung eines Begegnungsortes für die ganze Nachbarschaft.

Ermöglicht und unterstützt durch den Quartiersrat, das Quartiersmanagement, den Bezirk Treptow-Köpenick und das Land Berlin



Mehr Infos unter www.kosmosviertel.de

